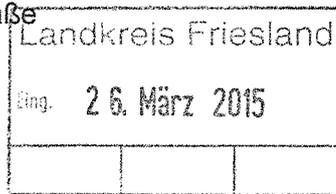


Grundschule Osterstraße
-Schulleitung-



26316 Varel, den 17. März 2015
Osterstraße 9
Tel. 04451-861602
Fax: 04451-956787
kontakt@grundschule-osterstrasse.de
www.grundschule-osterstrasse.de

An den Sozialausschuss des Landkreises Friesland
Lindenallee 1
26441 Jever

Antrag auf einmalige Förderung des Projektes „'Mickeymäuse' helfen beim Lernen“

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

Bezug nehmend auf den Zeitungsartikel in der NWZ vom 13.03.2015 stellen wir hiermit einen Antrag auf einmalige Bezuschussung.

Folgendes Projekt bitten wir wohlwollend zu prüfen:

„'Mickeymäuse' helfen beim gemeinsamen Lernen“

„Die Begegnung und das Verständnis zwischen Menschen mit und ohne Behinderung“ soll gestärkt werden. Dieses Ziel verfolgen auch wir in der Grundschule Osterstraße.

Aufgrund der durch die Architektur bedingten Barriereprobleme haben wir zwar keine stark körperlich behinderten Schüler an unserer Schule, aber dennoch leben wir bereits Inklusion. Wir beschulen Kinder, die als lernbeeinträchtigt gelten und besondere Zuwendung benötigen sowie spezielle Hilfen für das Lernen erhalten müssen, und auch zunehmend Kinder, die motorisch und emotional ein auffallendes Verhalten zeigen. Diesen Kindern und den Kindern ohne Beeinträchtigung gerecht zu werden, ist eine große Aufgabe. Manchmal können da kleine Hilfsmittel schon eine große Wirkung erzielen.

Um die Finanzierung dieser Hilfsmittel möchten wir im Folgenden bitten.

Kinder, die beispielsweise Probleme haben, sich auf sich selbst und ihre Arbeit zu konzentrieren oder aber Kinder, die lernschwach sind und differenzierte Aufgaben zu erledigen haben, neigen oft dazu, andere Kinder abzulenken oder aber sich durch die Arbeit der anderen ablenken zu lassen. Sie schaffen es nicht, ohne eine ruhige Lernumgebung zum Lernziel zu gelangen. Um allen Kindern einer Klasse gerecht werden zu können, bedarf es im Rahmen der inklusiven Beschulung immer intensiverer Bemühungen um Toleranz und Rücksichtnahme. Da es an geeigneten zusätzlichen Räumlichkeiten in der Schule mangelt, kann gerade in Freiarbeitsphasen oft eine gewisse Unruhe nicht vermieden werden.

Bei Unruhe kann aber kein Kind effektiv lernen. Um nebeneinander und miteinander lernen zu können, bedarf es dieser Lärmschutzkopfhörer, welche es dem jeweiligen Kind ermöglichen, sich auf sich selbst und auf das eigene Handeln und Denken zu fokussieren.

Wir erhoffen uns mit diesem Vorstoß im Rahmen der Inklusion neue Lernwege gehen zu können, denn nur durch gegenseitige Toleranz und Rücksichtnahme kann gemeinsames Lernen mit unterschiedlichen Aufgabestellungen funktionieren. Ein technisches Mittel der Unterstützung im Lernen sehen wir in diesen Lärmschutzkopfhörern. So können Kinder konzentriert rechnen, andere gleichzeitig mit einem Lernspiel arbeiten, wieder andere können beispielsweise das Lesenlernen einüben.

Neben den Lärmschutzkopfhörern bedarf es in jeder Klasse einer Aufbewahrungsbox (Holzkiste mit Klappdeckel) oder eines Schrankes, in dem diese aufbewahrt werden können. Nur wenn die Lärmschutzkopfhörer frei zugänglich in der eigenen Klasse aufbewahrt werden, werden Kinder sich diese auch aus eigenem Antrieb nehmen. Folgende Hilfsmittel möchten wir anschaffen:



3M Peltor KIDR Kid Kapselgehörschützer von 3M



3M Peltor Kids Kapselgehörschutz neongrün von 3M

Kosten:

In der Farbe Pink kostet er 22,98€ und in der Farbe Grün kostet er 24,82€.

In einer Klasse sollte für jedes Kind einer vorhanden sein.

- Max. Klassenstärke 26 Kinder (da jedoch die Schülerzahlen zurzeit sinken, gehen wir von einer Klassenstärke von 20 Kindern gemittelt aus)

je 24,- € (gemittelt) 3840,-- Euro

- 8 Holzkisten je 50,00€ (geschätzt)50 400,-- Euro

Über eine Übernahme der Kosten in Höhe von ca. 4240,-- Euro würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen


Schulleitung